

REIS

EIN KORN ERNÄHRT DIE HALBE WELT

Unterrichtsbeispiel aus der in Dresden ausleihbaren Reiskiste – www.faire.de

Ausleihbar zum Preis von 10 Euro/Woche

ZIELE

- Kennenlernen der Pflanze Reis, Anbaumethoden, Erzeugerländer
- Erkennen, dass Sortenvielfalt auf jahrtausendelanger Züchtungserfahrung beruht und dieser wertschätzend begegnen
- Auseinandersetzung mit Hohertragsorten und Monokulturen und die Konsequenzen für Menschen, Natur und Sortenvielfalt einschätzen lernen
- Den Begriff der Biopiraterie und des Patents einführen und am Beispiel von Basmatireis die politischen und sozioökonomischen Folgen diskutieren und bewerten können
- Die Bedeutung von Reis als Grundnahrungsmittel für einen Großteil der Menschheit erkennen und bewerten können
- Ernährungssicherheit und Spekulation mit Nahrungsmitteln bewerten zu können
- Sich mit dem Fairen Handel beschäftigen, seiner Bedeutung für die vom Reisanbau lebenden Menschen und sich dazu positionieren

LEHRPLANANBINDUNG

OS, Klassenstufe 8, Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziale, Lernbereich 3: „Konsumtion und Produktion im privaten Haushalt“

OS, Klassenstufe 9, Geographie, Lernbereich 3: „Beispiele der Raumnutzung Asiens“

GY, Klassenstufe 8, Wahlbereich 3: „Die Kulturpflanze Reis“

ZEITBEDARF

mind. 2 UE (90 min.)

DURCHFÜHRUNG DES STATIONSBETRIEBS

- Anbau von Reis
- Artenvielfalt versus Monokulturen

- Biopiraterie
- Fairer Handel mit Reis
- Nahrungsmittel Reis
- Lila Reis und Gewürze – Kochen eines Gerichtes

INHALTLICHE VORBEREITUNG

- Begleitendes Informationsmaterial für Pädagogen
- Diaserie
- Anschauungsmaterialien

MATERIAL UND DURCHFÜHRUNG

Jede*r Schüler*in erhält zwei Arbeitsblätter für die fünf zu bearbeitenden Stationen. Pro Station sollten ein bis zwei Tische zur Verfügung stehen. Zu jeder Station gehört jeweils ein Stationsschild (grün). Dazu stellen Sie folgende Materialien:

Station 1: Anbau

- Stationsblatt 1: Anbau von Reis
 Stationsblatt 1: Die größten Reisproduzenten
 Foliierte Bilder: Karte: Reisanbaugebiete der Erde
 Reisterrassen in Banaue Terrassenreisfelder
 Menschen im Reisfeld
 Reisanbau (3 Bilder mit Kuh und Traktor)
 Reisanbau auf Bali

Station 2: Artenvielfalt

- Stationsblatt 2: Warum ist der Schwund der Vielfalt so beunruhigend?
 Poster: Reis – Ernährer der Menschheit
 Foliierte Bilder: Reisvielfalt
 Buch: Das große Buch vom Reis, S. 44
 Reissorten: Etwas der vier Reissorten zur Ansicht in die Deckel geben.

Station 3: Biopiraterie

Stationsblatt 3: Biopiraterie
Foliertes Foto: Vandana Shiva – Basmatireis – Fairer Handel
Reispäckchen mit Basmatireis

Station 4: Fairer Handel

Poster: Reis – Ernährer der Menschheit

Station 5: Nahrungsmittel Reis

Stationsblatt 5: Nahrungsmittel Reis
Stationsblatt 5: Reis an der Börse
Zeitungsartikel: Sieben Tage Reis
Wenn ein Brot 30 Euro kosten würde

Station 6: Kochen mit Reis (optional)

Gemeinsames Kochen von Lila Reis (gibt es im Weltladen oder in der F.A.I.R.E.) mit Apfel-Banane-Curry-Soße. Hier bietet sich auch eine Bearbeitung der Gewürzkiste der F.A.I.R.E. Warenhandels e.G. an (Geschichte der großen europäischen Entdeckungen, Kolonialgeschichte, Gewürze kennen lernen, verkosten und Curry selbst herstellen)

Die Stationen 1-5 werden von kleinen Schüler*innengruppen durchlaufen. Sie analysieren die Texte, beschäftigen sich mit den Anschauungsmaterialien und bearbeiten ihre Arbeitsblätter.

Danach werden gemeinsam die Ergebnisse präsentiert und diskutiert. Besonderen Diskussionsbedarf liefert häufig das Thema Biopiraterie, daher sollte die Lehrkraft gut informiert sein.

Station 6 ist zusätzlich zum angegebenen Zeitumfang, bietet aber den Schüler*innen einen sinnlichen Lebensweltbezug und eröffnet eine weitere Beschäftigung mit der Thematik.

KOMPETENZERWERB

ERKENNEN

Die Reiskiste ist nicht auf reines Faktenwissen ausgelegt, sondern soll Schüler*innen und Lehrer*innen dazu anregen, wirtschaftliche, ökologische, soziale und politische Zusammenhänge zu erkennen und zu diskutieren.

BEWERTEN

Das Thema Reis kann dabei helfen, eine ethische Grundhaltung zu entwickeln und zentrale menschliche Werte (Gerechtigkeit, Ernährungssicherheit, Recht auf gesunde Nahrung) zu reflektieren.

HANDELN

Die Schüler*innen werden zu Solidarität und Mitverantwortung ermutigt (Fairer Handel) und dazu, sich in gesellschaftliche Prozesse mit persönlichem Engagement einzubringen. Sie lernen zivilgesellschaftliche Organisationen (hier auch aus Indien) kennen und erhalten wichtige Vorbilder.

Aus diesem Grunde ist es unumgänglich, die Ergebnisse der Stationen gemeinsam mit der Klasse zu präsentieren, auszuwerten und die Problematiken ausreichend zu diskutieren.

Dieses Material kann die mündliche Sprachkompetenz der Schüler*innen stärken sowie ihre argumentativen Fähigkeiten und ihre Bereitschaft zum Diskurs weiterentwickeln.

WEITERBEARBEITUNG

Darüber hinaus bieten sich weitere Themen an wie:

- Vor- und Nachteile der Gentechnik
- Vor- und Nachteile der Grünen Revolution
- Das Transatlantischen Freihandelsabkommen TTIP
- Agrarmonopole und -konzerne wie Bayer und die Auswirkungen auf die Ernährung der Menschheit
- Nahrungsmittelknappheit durch Energiepflanzen (Biosprit)

Dieses Unterrichtsbeispiel kann kopiert und frei verwendet oder weitergegeben werden.

ANLAGE 1: SCHÜLER*INNENARBEITSBLATT REIS

STATION 1: ANBAU

Benenne die wichtigsten Reisanbauländer sowie weitere Anbauggebiete in anderen Kontinenten.

Erkläre die Gründe für die heutige Artenvielfalt. Benenne die Anbauverfahren von Reis und erkläre sie.

STATION 2: ARTENVIELFALT GEGEN MONOKULTUREN?

Erkläre, warum Hohertragssorten meistens in Monokulturen angebaut werden.

Erläutere, was beim Anbau von Monokulturen beachtet werden muss.

Benenne die Konsequenzen für die Bauern, wenn sie Hohertragssorten anbauen.

Beurteile die Konsequenzen für die Artenvielfalt, wenn nur noch Hohertragssorten angebaut werden.

STATION 3: BIOPIRATERIE

Erkläre den Begriff der Biopiraterie.

Beschreibe, was mit dem Patent für Basmatireis geschah.

Diskutiere in deiner Gruppe die Folgen für die Bauern, wenn die Patentierung von Basmatireis Erfolg gehabt hätte.

Bewerte die Biopiraterie.

STATION 4: FAIRER HANDEL

Reis wird in Asien, Afrika und Südamerika vor allem von Kleinbauern und Kleinbäuerinnen angebaut. Die wirtschaftlichen Erträge in der kleinbäuerlichen Landwirtschaft in Entwicklungsländern sind häufig gering. Das führt dazu, dass die meisten Kleinbauern arm sind.

Beurteile ihre sozialen und wirtschaftlichen Chancen, wenn sie vom Fairen Handel profitieren können.

Fairen Reis gibt es in vielen Sorten im Weltladen. Im Supermarkt erkennt man ihn an diesem Siegel.

STATION 5: NAHRUNGSMITTEL REIS

Bearbeite die Aufgaben an der Station.

STATION 6: EIN LECKERES REISREZEPT ZUM AUSPROBIEREN

Lila Reis mit Bananencurry

Man nehme:

Lila Reis aus dem Weltladen, 100 g/ Person, zubereiten nach Anleitung

Soße für je 2 Personen:

1 weiche Banane

1 Apfel

etwas Butter

½ Päckchen Sahne

Currypulver

Banane und Apfel sehr klein schneiden und in der Butter dünsten, bis man sie gut zerdrücken kann und eine Soße entsteht: Die Sahne hinzufügen und Currypulver oder selbstgemachtes Curry nach Geschmack hinzufügen, bis die Soße schön gelb ist. Beides zusammen servieren – nicht nur lecker, sondern auch ein Augenschmaus!
